



# Grundschule Neckargemünd

Neckargemünd, den 28.04.2014

## Eltern-Rundschreiben Nr. 2/2014

### Liebe Eltern,

wir hoffen, Sie haben schöne und erholsame Osterfeiertage im Kreise Ihrer Familie verbracht. In den kommenden 6 Wochen bis zu den Pfingstferien stehen wieder einige wichtige Termine an, diese möchten wir Ihnen noch einmal gerne im Gesamtüberblick auflisten:

die Projektstage der 1./2. Klassen zum Thema „Sinne“ (ab 29.04.), der Schulwandertag am 9.5., die VERA-Vergleichsarbeiten in den 3. Klassen (13.5./20.5./22.5.), die beiden Monatskreise der 1./2. Klassen mit Präsentation der „Sinnes“-Projektstage (8.5.) sowie der 3./4. Klassen (30.5.), die Fahrt nach Evian/Frankreich mit einigen Kindern der 4. Klassen (22.5.-25.5.) und die Schulkonferenz am 3.6.

### Ganztageschule

Am 18.02.2014 hatte die Schulleitung gemeinsam mit einer Delegation von Lehrkräften, Fr. Henkel (Hauptamtsleiterin der Stadt Neckargemünd) und Fr. Gesser (Leiterin des Hortes der Schule) an der Veranstaltung „Ganztageschule ist nicht gleich Ganztageschule“ teilgenommen. Die Veranstaltungsreihe wurde durch die Fachberatung Schulentwicklung des Regierungspräsidiums Karlsruhe ins Leben gerufen und behandelte einleitend durch den Vortrag von Herrn Dr. Stefan Appel (Ganztageschulfachberater) Praxisaspekte bei der Einrichtung und Organisation von Ganztageschulen. Dazu gehörten Aspekte wie z.B. Strukturen und Konzeptionsmerkmale von Ganztageschulen, Funktionsbereiche in Schulen mit ganztägigem Konzept, Schülerbedürfnisse sowie Ursachen und Wirkung der Institution der Schule.

Ein zentraler Punkt bei der Umsetzung von Halbtageschule zu Ganztageschule behandelte den für uns wichtigen Aspekt der zusätzlichen erforderlichen Raumkapazitäten. Ganztageschulen benötigen zusätzliche Räume und Flächen, die wenig mit üblichen Klassenräumen zu tun haben, d.h. konkret sie müssen verschiedene Freizeit-Funktionsbereiche erfüllen können wie z.B. Räume für das Erlernen kulturtechnischer Fertigkeiten, Bibliothek, Mediothek, Individualplätze/Kleingruppenarbeitsplätze, Infothek, Mensa/Cafeteria, Allzweckraum, Aula, technische Räume für Vervielfältigung, Erste Hilfe-Raum, zusätzliche Arbeits- und Vorbereitungsbereiche für Lehrkräfte etc. Des Weiteren wurde in dem Vortrag explizit davon abgeraten, eine Ganztageskonzeption bei einem **bereits voll ausgelasteten Halbtageschulgebäude** umzusetzen, da hierbei oben genannte zusätzliche Räumlichkeiten nicht eingerichtet werden können.

### Lernforum Plus e. V.

Lernforum Plus e. V. ist ein gemeinnütziger Verein, dessen Ziel es ist, Kinder mit Teilleistungsstörungen frühzeitig zu erkennen und ihre Lernschwierigkeiten im direkten Schulumfeld

gezielt aufzulösen. Je früher eine Lernstörung erkannt und behandelt wird, desto geringer ist die Belastung für das Kind und seine Familie. Deshalb gilt es, die betroffenen Kinder gleich von Anfang an zu fördern, damit sie gar nicht erst in den Teufelskreis der Entmutigung geraten.

Die Förderstunden finden in der Schule parallel zum entsprechenden Fachunterricht einmal pro Woche in Gruppen von 2-3 Kindern statt. Im ersten gemeinsamen Gespräch mit den Lerntherapeuten, den Lehrern und den Eltern wird die aktuelle Lebens- und Lernsituation des betroffenen Kindes mit Blick auf seine Kompetenzen und Grenzen festgehalten. Standardisierte Wahrnehmungs- und Leistungstests sind die Basis, auf der ein individueller Therapieplan für jedes Kind erstellt wird.

Die Projektgruppe besteht derzeit aus drei ausgebildeten und vom Jugendamt anerkannten Lerntherapeutinnen, die seit Jahren in eigener Praxis tätig sind, dem Schulleiter, Herrn Obermayer, sowie weiteren Lehrkräften der Grundschule Neckargemünd.

Um auch sozial schwächer gestellten Familien die Möglichkeit der Teilnahme ihrer Kinder an Förderstunden zu gewährleisten sind wir zur Zeit dabei, die Finanzierung über Stiftungen zu erleichtern. **Ein Unkostenbeitrag aller Eltern ist jedoch Voraussetzung und wird im Einzelfall besprochen. Weitere Informationen finden Sie im in der Schule ausliegenden Flyer.**

### **Pädagogischer Tag**

Der Pädagogische Tag stand unter dem Thema: „Professionelle Kommunikation und Kooperation innerhalb des Kollegiums“. Die beiden Schulentwicklungsberaterinnen Fr. Strotkamp und Fr. Ackermann-Röder vom Regierungspräsidium Karlsruhe hatten mit einem Vorbereitungs-Team und Schulleitung die Veranstaltung geplant und mit dem Gesamtlehrerkollegium erfolgreich umgesetzt. Das Vorbereitungs-Team des Pädagogischen Tages wird am Montag, den 26.5.2014 ein Nachtreffen/Auswertungsgespräch mit Schulleitung und Schulentwicklungsberatung durchführen, um den weiteren Fortgang des recht breit angelegten Themas festzulegen.

### **Zirkusprojekt**

Das Zirkusprojekt mit Zirkusaufführung war auch wieder in diesem Jahr ein großer Erfolg. Die Kinder, die engagierten Begleiter, die Eltern und die Lehrkräfte konnten sich bei der Zirkusaufführung am Freitag, den 28.03. 2014 von den erstaunlichen und durchaus schwindelerregenden Präsentationen selbst überzeugen. Ein über 2-stündiges Programm mit Programmheft und schülereigener Moderation wurde auf die Beine gestellt. Der überragende und langandauernde Applaus sowie die große Spendenbereitschaft seitens der Eltern und Angehörigen der Kinder bestätigte unser aller Gefühl: „*Das Projekt war eine tolle Sache*“; wir hatten am Ende des Abends 590,50 € als Spende eingenommen. An der Stelle auch noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die eine Woche lang die Kinder beim Einstudieren ihrer Programmpunkte angeleitet und begleitet haben. Es waren dieses Jahr **25 Eltern beteiligt** – Toll!

Lesen Sie mehr über das Zirkusprojekt auf unserer Internetseite (***Link Aktuelles und Projekte***).

### **Mitgliedsversammlung Freundeskreis / Neue Beitrittserklärung / Internetauftritt Freundeskreis (Homepage Grundschule Neckargemünd)**

Wir haben seit Februar einen neu gewählten Vorstand des Freundeskreises der Grundschule Neckargemünd.

Fr. Sabina Müller hat die wichtige Funktion der 1. Vorsitzenden übernommen. Als stellvertretende Vorsitzende dürfen wir neu im Team Fr. Karin Richter begrüßen. Die Aufgabe des Kassenwarts hat Fr. Jutta Hamann übernommen. Auch sie ist neu in den Vorstand des Freundeskreises dazu gestoßen. Die Schriftführung bleibt weiterhin in der Hand von Fr. Silke Kropp. Ihnen allen vielen herzlichen Dank für Ihr unermüdliches Engagement ehrenamtlich für unseren Freundeskreis der Grundschule Neckargemünd **aktiv** tätig zu sein.

Unter dem LINK **Freundeskreis > Allgemeines/Beitrittserklärung > Beitrittserklärung FREUNDE.jpg** können Sie die neue Beitrittserklärung downloaden. Diese ist Ihnen auch bereits über Ihr Kind in der Eltern-Postmappe zugegangen. Wir würden uns sehr über Ihre Mitgliedschaft freuen ... werden auch Sie **FREUND der GRUNDSCHULE NECKARGEMÜND.**

Der Internetauftritt des Freundeskreises auf der Internetseite der Schule wird sich in Kürze verändern – schauen Sie mal in nächster Zeit auf der Freundeskreis-Plattform vorbei!

### **Pausenhofgestaltungs-Tag**

Der Termin am Samstag, den 5.7. mit anschließendem Kaffee und Kuchen steht; Fr. Kaufmann-Brosch hatte Ihnen in Absprache mit Schulleitung bereits vor den Osterferien ein Schreiben zukommen lassen, worin Ihre Teilnahme am 5.7.2014, Ihre Ideen, die Bereitstellung von Materialien etc. abgefragt wurde. Wir haben erfreulich viele Rückläufe erhalten und wir dürfen uns schon jetzt alle auf einen ersten gemeinsamen Pausenhof-Gestaltungs-Tag an der Grundschule Neckargemünd freuen. Wenn die Rückläufe genau ausgewertet wurden, werden wir Sie erneut von uns angeschrieben, so dass Sie wissen, wie der genaue Ablauf an dem Samstag sein wird. Den beteiligten Kindern, Eltern und Lehrern jetzt schon im Voraus vielen herzlichen Dank für das gemeinschaftliche Tun und Wirken zum Wohle unserer Grundschule.

### **Parken vor der Schule**

Zuerst einmal ein ganz großes Lob an die vielen, vernünftigen und kooperativen Eltern, die ihre Kinder:

- zum selbstständigen Bewältigen des Schulweges zu Fuß angeleitet und ermutigt haben,
- **nicht vor der Schule**, sondern auf der Höhe des Feuerwehrhauses, aussteigen lassen und den Restweg zu Fuß gehen lassen

Das ist im Sinne der Schule und Sie unterstützen uns damit auch im Rahmen der Verkehrserziehung, die übrigens auch Bestandteil des Bildungsplans ist.

Helfen Sie mit und sprechen Sie die Falschparker vor der Schule an, ich praktiziere dies als Schulleiter und hoffe sehr auf Ihre Unterstützung sowohl in der Elternschaft als auch bei den Lehrkräften – Besten Dank!

Bedauerlicherweise muss ich mich auch noch einmal an die Eltern wenden, die nach mehrmaliger Aufforderung durch Eltern-Rundschreiben, Eltern-Aktion/Lebkuchen etc. weiterhin vor der Schule ihr Auto abstellen bzw. parken.

Dies führt zu gefährlichen Parksituationen vor dem Treppenaufgang bzw. unterhalb der Mauer, sowie gefährlichen Wendemanövern auf den inzwischen eingeschränkten Parkflächen unterhalb der Banggartenhalle.

**Das Parken an der Mauer ist den Lehrkräften der Schule und den Hortkräften der Schule vorbehalten.** Ich habe entsprechende Parkschilder mit Angabe auf Parkausweis bereits vor über einem Jahr bei der Stadt beantragt.

**Ich appelliere hier an Ihre Vorbildfunktion als Eltern und an Ihre Einsicht sowie Vernunft, sorgen Sie mit dafür, dass der Verkehr vor der Schule sicherer wird, vor allem für die zu Fuß kommenden Schüler.**

Mit freundlichen Grüßen

Gerd Obermayer  
Schulleiter